

Tims Tipp: Stromsparen im Heim-Büro

Das Label «energy star» kennzeichnet Strom sparende Geräte. Achten Sie auf das Gütesiegel und verringern Sie den Stromverbrauch um bis zu 30 Prozent.

Mit einer abschaltbaren Steckerleiste können Sie dem Stand-by-Konsum aller angeschlossenen Geräte wie PC, Drucker, Lautsprecher, Kopierer usw. bequem den Garaus machen.

Der PC verbraucht nur 30% des Energiebedarfs während tatsächlich damit gearbeitet wird. Der größte Teil, rund 70%, geht im Stand-by-Modus verloren. Einige Rechner verbrauchen auch ausgeschaltet noch bis zu 12 Watt Strom! Aus diesem Grund lohnt sich der Einsatz eines elektronischen Vorschaltgerätes oder einer abschaltbaren Steckerleiste. Neue Computer verbrauchen im Vergleich zu den alten Geräten wesentlich weniger Strom (neu: 4 W, alt: 19 W).

Wussten Sie, dass Laptops bis zu zwei Drittel weniger Strom verbrauchen als Desktops?

Aktivieren Sie beim Computer die verschiedenen Energieoptionen – eine ideale Konfiguration des Monitors (bspw. «sleep modus» statt Bildschirmschoner) reduziert den Verbrauch des Stromfressers um bis zu 90%.

Ein Bildschirm verbraucht mehr als doppelt so viel Energie wie der dazugehörige PC. Es ist sinnvoll, den Bildschirm schon bei kleineren Arbeitspausen abzuschalten. Mit dem Bildschirmschoner lassen sich nur etwa 5-10% Strom einsparen. Deshalb aktivieren Sie am besten die Funktion "Monitor ausschalten" in der Energieverwaltung Ihres Computers. Der Bildschirm wird dann nach einigen Minuten automatisch in den Stand-by Modus geschaltet. Der Stromverbrauch Ihres PC-Monitors reduziert sich um etwa 90 %.

Moderne Flachbildschirme verbrauchen deutlich weniger Strom als herkömmliche Monitore. Durch den geringen Leistungsbedarfs von ca. 20 Watt lassen sich so im Jahr bis zu CHF 30.– pro Gerät sparen. Trotzdem ist der Monitor noch immer einer der größten Stromverbraucher eines PC-Arbeitsplatzes. Dies gilt umso mehr, wenn WLAN- und Bluetooth-Optionen nur bei Bedarf eingeschaltet sind.

Wird der Drucker längere Zeit nicht benutzt, sollte er abgeschaltet werden, Netzwerkdrucker sollten in den "Sleep Modus" geschaltet werden. Das spart ca. 75% Strom im Vergleich mit dem Stand-by-Modus.

Selbst bei einer guten Ausnutzung von 500 Seiten pro Tag geht nicht einmal ein Viertel des Stromverbrauchs auf den Kopiervorgang selbst zurück. Da Stand-by- oder Stromspartasten am Kopierer nur einen geringen Spareffekt von 10 bis 20% haben, lohnt sich das Abschalten bereits bei einem Nichtbetrieb von 15 Minuten. Die Verkleinerungsfunktionen sowie doppelseitiges Kopieren sparen neben Strom zusätzlich noch Papier.